



eite > Wissenschaft > Medizin > Coronavirus > Coronavirus: Große Antikörper-Studie soll Immunit

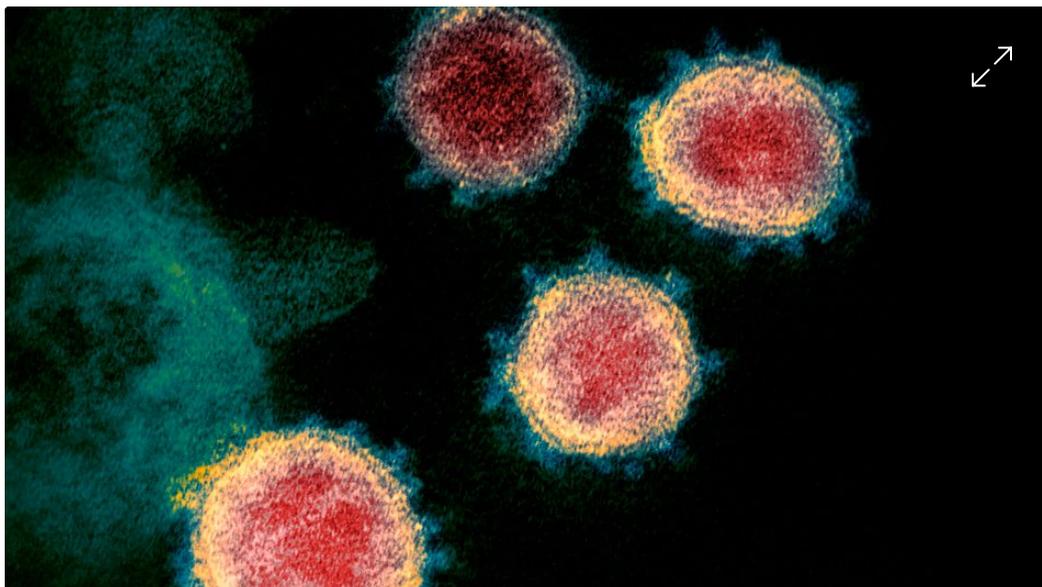
Coronakrise

Große Antikörper-Studie soll Immunität der Deutschen gegen Covid-19 feststellen

Wer immun gegen das Coronavirus ist, kann vermutlich wieder zur Arbeit gehen und ein normales Leben führen. Forscher wollen nach SPIEGEL-Informationen nun testen, wie viele Menschen bereits an Covid-19 erkrankt waren.

Von Veronika Hackenbroch

27.03.2020, 10:08 Uhr



Mikroskop-Aufnahme von einer Blutprobe eines US-Patienten: Sie enthält das Virus Sars-CoV-2

In Deutschland ist nach SPIEGEL-Informationen eine große Studie in Vorbereitung, in der untersucht werden soll, wie viele Menschen nach einer durchgemachten Infektion bereits gegen Covid-19 immun geworden sind.



Koordiniert werden soll die Studie von dem Epidemiologen Gérard Krause vom Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung in Braunschweig, beteiligt sind außerdem das Deutsche Zentrum für Infektionsforschung, die Blutspendedienste, die NAKO Gesundheitsstudie, das Robert Koch-Institut und das Institut für Virologie der Berliner Charité.

Noch ist das Projekt zwar nicht endgültig bewilligt, doch die Forscher hoffen, ab April das Blut von mehr als 100.000 Probanden auf Antikörper gegen den Covid-19-Erreger untersuchen zu können. Der Test soll in regelmäßigen Abständen wiederholt werden, um das Fortschreiten der Pandemie zu überwachen.

Mehr zum Thema

**Kampf gegen Covid-19: Vertrauliche Regierungsstudie
beschreibt Corona-Szenarien für Deutschland** Von Martin

Knobbe

Die Wissenschaftler wollen so herausfinden, wie weit sich Sars-CoV-2 schon ausgebreitet hat und wie viele infizierte Menschen es tatsächlich tötet. Die Ergebnisse der Studie werden es leichter machen zu entscheiden, wann man Schulen wieder öffnen und Großveranstaltungen erlauben kann. Läuft alles nach Plan, werden erste Resultate Ende April vorliegen.

Die derzeit verfügbaren Tests schlagen allerdings manchmal auch bei harmlosen Coronaviren an, gegen die 90 Prozent der Erwachsenen Antikörper in sich tragen. Auf ein genaueres Testverfahren hoffen die Forscher in zwei bis drei Monaten. Dann ließe sich verlässlicher ermitteln, ob jemand noch durch Sars-CoV-2 gefährdet ist und andere anstecken kann oder nicht.

"Den Immunen könnte man eine Art Impfpass ausstellen, der es ihnen zum Beispiel erlaubt, von Einschränkungen ihrer Tätigkeit ausgenommen zu werden", sagt Epidemiologe Krause. **S**

Diskutieren Sie mit

Feedback

ANZEIGE



vimcar

Dieser GPS-Tracker erobert Deutschland: Jetzt Info-Material

ANZEIGE



FriedWald

Der Wald als letzte Ruhestätte - jetzt informieren

ANZEIGE



TrendsCatchers.de

[Bildergalerie]
Mutter bekommt ein seltsames Gefühl in

ANZEIGE



Arthrose-Umschau

Jetzt gratis: Die Anti-Arthrose-Ernährungsformel

ANZEIGE



gesundheits-newsletter.com

Mediziner erstaunt: Einfacher Tipp lindert jahrelange

Aktuell in diesem Ressort

Leserfrage:

Wie reagiert das Coronavirus auf Erhitzen oder



Was wäre, wenn auf der gekauften Stange Lauch Coronaviren sind, fragt ein Leser. Könnte man sie dann durch Kochen oder Einfrieren vernichten?

Brasiliens Präsident

Der letzte Leugner

Noch immer verharmlost Präsident Bolsonaro systematisch das Ausmaß der Corona-

Bis ein Impfstoff

Epidemiologen empfehlen monatelange Einschränkungen des öffentlichen Lebens

Ein paar Wochen Ausnahmest. dann ist die

Covid-19-
Epidemie
unter

Mehr lesen über

Coronavirus

Coronavirus: Medizin

Spiele

[mehr Spiele](#)

Trivial Pursuit

Solitaire

Sudoku

M

Serviceangebote von SPIEGEL-Partnern

Gutscheine

ANZEIGE

Jetzt
Täglich neue **Douglas** **Mit Decathlon** Alle Shops
Apotal **Blume2000** **Gutscheine** **Gutscheincode**
Gutscheincode **Gutscheine sichern** **sparen**
Auto

Job

Finanzen

Freizeit

Alle Magazine des SPIEGEL

DER SPIEGEL

SPIEGEL EDITION

SPIEGEL LESEZEICHEN

SPIEGEL Gruppe

Abo **Shop** **bento** **manager magazin** **Harvard Business Manager**

buchreport **Werbung** **Jobs** **SPIEGEL Akademie** **SPIEGEL Ed**

Impressum **Datenschutz** **Nutzungsbedingungen** **Kontakt** **Hilfe**



Twitter



Facebook